

EM-Qualifikation der Skeetschützen in Suhl

Wiesbadenerin Annabella Hettmer qualifiziert sich eindrucksvoll

Die Flintenschützen des Deutschen Schützenbundes ermittelten in Frankfurt/Oder und Suhl ihre Teilnehmer an den Europameisterschaften, die vom 26. Mai bis 5. Juni 2021 im kroatischen Osijek stattfinden. Von der erfolgreichen Qualifikation der Wiesbadener Skeetschützin berichtet der Referent Flinte des Hessischen Schützenverbandes, Michael Eck: „Die erst 15-jährige Annabella Hettmer aus Wiesbaden-Nordenstadt, die für den WTC Wiesbaden an den Start geht, hat sich eindrucksvoll für die Flinten-EM qualifiziert. An den beiden Qualifikationswettkämpfen in Frankfurt/Oder und Suhl nahm sie gemeinsam mit ihrem Bruder Alexander teil. Mit Kader-Status NK 2 hatten beide ein Startrecht im überwiegend aus Bundeskadern bestehenden Teilnehmerfeld. Der erste Wettkampf über 125 Scheiben fand bereits am Wochenende nach Ostern im brandenburgischen Frankfurt an der Oder statt. Gleich zu Beginn zeigte sie mit einer 23er Runde, dass sie ins EM-Team kommen will. Mit 104 Scheiben schaffte sie bei diesem Wettkampf nicht nur eine neue persönlich Bestleistung, sondern knackte auch die Norm von 102 Scheiben, die Bedingung für einen EM-Start ist. Zu diesem Zeitpunkt lag nur Emelie Bundan vom SSC Schale mit 107 Scheiben in Front, die bereits dem NK 1 angehört. In Lauerstellung folgten mit Lisa Ann Beetz aus Frankfurt/O. mit 101 Scheiben und Isabell Wassing vom SSC Schale mit 100 Scheiben. Mit diesen Resultaten reisten die Sportler dann zum zweiten Teil der Qualifikation ins thüringische Suhl. Mit zweimal 20 Scheiben war Annabella Hettmers Beginn solide, während ihre Konkurrentinnen einige Schwierigkeiten mit dem Stand in Suhl hatten. Besonders Emelie Bundan verlor ihre Führung an die Wiesbadenerin. Überraschend war dann Annabellas Endspurt. Mit 23, 22 und 22 Scheiben schaffte sie nicht nur eine erneute persönliche Bestleistung mit 107 Scheiben und bestätigte als Einzige erneut die EM-Norm, sondern lag nach 250 Scheiben auch acht Scheiben in Führung. Mit 203 Scheiben folgte Isabell Wassing auf Rang zwei, die sich um zwei Plätze verbesserte. Das Team abrunden wird Emelie Bundan, die auf 198 Treffer kam. So verlass Bundestrainer Axel Krämer noch vor Ort das Team, dass vom Bundesausschuss Spitzensport noch bestätigt werden muss. Alexander Hettmer kam wie seine Schwester auf insgesamt 211 Scheiben und belegte einen Top-Ten-Platz. Im sehr starken Juniorenfeld schaffte er den Sprung ins EM-Team nicht.“